

# **DIE LINKE. Sachsen**

## **Landesvorstand**

### **Niederschrift der gemeinsamen Beratung von Landesvorstand, Landesrat, Kreisvorsitzenden und Fraktionsvorstand vom 10. Dezember 2016**

Ort: Gewerkschaftshaus Dresden

#### **Anwesende Mitglieder:**

siehe Anwesenheitsliste

#### **Entschuldigte Mitglieder:**

siehe Anwesenheitsliste

#### **Gäste:**

siehe Anwesenheitsliste

#### **Erstellung der Niederschrift:**

Doreen Marz-Schäffner

#### **Vorgelegte Drucksachen / Unterlagen / Niederschriften zur Information:**

##### Unterlagen:

- DS 5 – 034 Agrarpolitische Positionen der LINKEN Sachsen
- DS 5 – 182 Finanzplan 2017 und deren Anlagen 1 – 4
- Grobstellenplanung bis 2019
- B 5 – 164-3 Terminplanung 2017

#### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung durch den Landesvorsitzenden Rico Gebhardt
2. Einbringung, Diskussion und Beschlussfassung zu den Agrarpolitischen Positionen der LINKEN Sachsen
3. Diskussion und Beschlussfassung zum Finanzplan 2017
4. Vorstellung des Zwischenstandes zum Zukunftskongress in Chemnitz
5. Sonstiges
  - Info Aleksa-Zwischenstand
  - Info Terminplanung 2017

Antje Feiks begrüßt die anwesenden Mitglieder der Beratung und gratuliert Werner Kujat recht herzlich zum Geburtstag.

- Änderung in der TO: „Vorstellung des Zwischenstandes zum Zukunftskongress in Chemnitz“ musste, aufgrund von Krankheit, kurzfristig von der TO genommen werden
- Information zum ausgelegten Material

#### **TOP 1 – Eröffnung durch den Landesvorsitzenden Rico Gebhardt**

- letzte gemeinsame Beratung in diesem Jahr – aus landespolitischer Perspektive
- in den letzten Wochen wurden Kandidat\*innen für die BTW 2017 in den Landkreisen nominiert
- wir sollten uns nichts vormachen, wir stehen vor dem schwierigsten Wahlkampf seit 1990 – wir befinden uns in einem Kulturkampf
- Parteivorstand hat am vergangenen Wochenende die Wahlkampfstrategie beschlossen – Überschrift „Hoffnung statt Angst“, es geht um die soziale Unsicherheit, der soziale Sicherheit entgegen gestellt werden muss

- LINKE liegt zw. 15 – 16% ; es ist noch Luft nach oben; allerdings schöpfen wir das Potential derzeit nicht aus
- wir müssen den Bürger\*innen Gründe geben DIE LINKE zu wählen
- Stammwähler\*innen brauchen nach wie vor unsere Angebote
- Nichtwähler\*innen müssen akquiriert werden, dürfen nicht der AfD überlassen werden
- wir dürfen uns nicht immerzu mit der AfD auseinandersetzen; wir müssen klar im Kopf bleiben
- wir würden Stammwähler\*innen vergraulen, wenn wir AfD Wähler\*innen akquirieren würden
- Spitzenkandidat\*innen zu BTW sind Sahra Wagenknecht und Dietmar Bartsch, zusätzlich spielen die Parteivorsitzenden und der Bundeswahlkampfleiter eine herausgehobene Rolle

## **TOP 2 – Einbringung, Diskussion und Beschlussfassung zu den Agrarpolitischen Positionen der LINKEN Sachsen**

Kathrin Kagelmann stellt DS 5-034 vor:

- Vorbemerkung – einige Zahlen in dem Positionspapier sind nicht mehr ganz aktuell; das liegt nicht an uns, sondern an offiziellen Statistiken, die werden alle 2 Jahre aktualisiert; der neue Agrarbericht kommt nächstes Jahr
- Vorschlag: das Papier heute beschließen und die LAG beauftragen die neuen vorliegenden Zahlen dann redaktionell einzuarbeiten
- Dokumentarfilm „Taste the Waste“ kann leider aus technischen Gründen nicht ausgestrahlt werden; ist im Internet zu finden; er befasst sich mit den 2 Seiten der Agrarpolitik
- Präsentation beiliegend

aus der Diskussion:

- Binnenmarkt statt Weltmarkt: Kennzeichnungspflicht ergänzen
- Leitlinien bitte gendern
- Widerspruch in Pkt. 5 und 6; auch Forschung in Richtung Gentechnik sollte abgelehnt werden; genauer differenzieren
- Ergänzungsvorschlag: wo es um Bildung geht sollten die Hochschulen nicht vergessen werden
- bereits in der Schule muss ein Bewusstsein für nachhaltige Ernährung und Ökologie geschaffen werden; es bedarf eines niedrigen Zugangs im Ausbildungsbereich zu entspr. Qualitätsprüfungsberufen
- Fragestellung nach dem Wert unserer Nahrung; Wie kann der Wohlstand in unserem Land so sichergestellt werden, dass sich alle gesund ernähren und die Produzenten ökologisch anbauen und wirtschaftlich überleben können?
- Massentierhaltung: der Maßstab für eine umweltverträgliche artgerechte Tierhaltung, ist nicht die Masse der gehaltenen Tiere, sondern die dafür benötigte Fläche; es reicht nicht aus den Fleischverbrauch zu reduzieren, auch Milcherzeugnisse müssen berücksichtigt werden
- die Verflechtung mit dem Flüchtlingsthema und die ökologischen Gründe für die Zuwanderung ist im Papier gut herausgearbeitet worden –“Wir produzieren unsere Flüchtlinge selbst“
- Schade dass die Forstwirtschaft nicht im Papier enthalten ist (Gründe wurden durch Antragstellerin ausgeführt, es bedarf aufgrund des Umfangs eines extra Papiers)
- gesellschaftliche Entwicklung bei der Diskussion berücksichtigen, der sozialer Zusammenhalt ist heute ein anderer
- Antragsteller\*in bittet um Zuarbeiten für die Nacharbeitung und bittet um ein Mandat die (falls heute beschlossen) Positionen zu überarbeiten

Zusätzlicher Beschlusspunkt: Weitere Hinweise zur Überarbeitung/Fortschreibung bitte an Kathrin Kagelmann schicken; LAG wird gebeten die Präzisierung/Fortschreibung des Papiers zu übernehmen

- es bedarf eines Gremiums, dass das abschließende Papier bestätigt → im Februar 2017 zum „KI. PT“ endgültige Beschlussfassung (im Pkt 4 aufnehmen)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen Pkt. 1 – 3

Einstimmig beschlossen Pkt. 4

### **TOP 3 – Diskussion und Beschlussfassung zum Finanzplan 2017**

Bernd Spolwig informiert:

#### aus der Diskussion:

- es ist dringend auf die Quotierung bei Stellenbestzungen innerhalb der WaFa zu achten

#### LWZ:

- Finanzen bzgl. der LwZ erscheinen satzungswidrig – die LwZ sind aufgefordert die Schiedskommission diesbezüglich anzurufen
- Wussten die Sprecher\*innen der neuen LwZ über die Neuausstellung der Mitwirkungserklärungen? → Ja, es wurden alle erfassten Mitglieder angeschrieben
- AG´s/IG´s haben sich gegen die Neuausstellung ausgesprochen; für das inhaltliche Arbeiten ist es schwer und mühsam
- Satzung regelt die LwZ sehr genau; Austritte aus LwZ wurden z.T. nicht bekannt gegeben („Karteileichenproblematik“); zukünftig sollten die LwZ regelmäßig aller zwei Jahre überprüft werden
- Kompliment an LaVo, in einer ersten Lesung des Stellenplans wurden prekäre Stellen bemängelt, hier wurde umgehend reagiert
- LAG b&g hat sich im Mai 2016 mit dem gf. LaVo zum Thema Mitwirkungserklärungen beraten, es wurde kein gemeinsamer Konsens gefunden
- Dank an den Landesschatzmeister für den detaillierten Plan
- Vereinbarung mit den MdB´s zur Wahlkampfrückerstattung ist im Plan nicht zu finden → ist im ausführlichen Plan zu finden; es ist vereinbart diese Zuwendung ausschließlich für Wahlkämpfe zu verwenden
- Archivstelle 2017? → Archivstelle & Teile der Assistenz der Lgst. fließen nun in eine Stelle, die damit nicht mehr geringfügig ist
- Ist ein Mentoringprogramm 2017/2018 geplant? → ist erst nach der BTW geplant; frühester Bewerbungszeitraum Herbst 2017; es müssen sich Menschen finden die das Programm inhaltlich absichern
- Dynamisierung der freiwilligen Abgeordnetenbeiträge ist nicht berücksichtigt
- Lohnkostensteigerung von 3% geplant; Zuschüsse für MA sind nicht berücksichtigt, Zuschüsse vom PV werden weniger
- jeder kann auf Anfrage den ausführliche Plan von Bernd Spolwig erhalten (Jens Matthis, Holger Luedtke)
- es gibt keine Regelung in der Satzung für die LwZ bzgl. Austritte
- Tag der Sachsen 2017 → Kosten sinken stetig, weil die Fraktion diese VA übernimmt
- Landesvertreter\*innenversammlung höhere Kosten als LPT, warum? → teilweise sind Vertreter\*innen nicht identisch mit den LPT-Delegierten; diese VA wird hälftig geteilt, daher höhere Kosten
- Gewinnvortrag oder Rücklagen → wir müssen alle staatl. Mittel an den PV abtreten

#### Abstimmungsergebnis:

5-182: bei 3 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen beschlossen

Anlage 1: bei 6 Enthaltungen beschlossen

### **TOP 4 – Vorstellung des Zwischenstandes zum Zukunftskongress in Chemnitz**

von der TO genommen

### **TOP 5 – Sonstiges**

#### **→ Info Aleksa-Zwischenstand**

Jana Pinka informiert. Präsentation beiliegend

#### **→ Info Terminplanung 2017**

Antje Feiks informiert

Dieter Gaitzsch LaRa tagt am 7.1.2017 (Wahlen Sprecher\*innen)

F.d.R.

Dresden, 10. Dezember 2016

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Antje Feiks', written in a cursive style.

Antje Feiks  
Landesgeschäftsführerin